Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 19 (1914-1915)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Versammlung der Sektion Aarberg des B. L. V.

Donnerstag den 20. Mai 1915, vormittags 91/2 Uhr,

im Saale des alten Schulhauses in Aarberg.

Traktanden:

Vormittags:

- 1. Haftpflicht des Lehrers für Unfälle beim Turnen und auf Reisen. Referent: Herr alt Nationalrat Zimmermann, Gerichtspräsident in Aarberg.
- 2. Die einheimischen Vögel und ihre Beziehungen zum Unterricht. Referent: Herr Mühlemann, Lehrer, Aarberg.
- 3. Vereinsangelegenheiten, event. Bericht über die Delegiertenversammlung.

975

- Nachmittags: 1. Besichtigung des neuen Schulhauses.
 - 2. Exkursion der alten Aare entlang, unter Führung der Kollegen Mühlemann (Ornithologie) und Räz (Botanik).

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Bargen, 10. Mai 1915.

Der Vorstand.

Günstige Gelegenheit für Lehrerinnen:

Ferien-Kochkurs: Bessere Küche, erteilt von diplomierter, erfahrener Hauswirtschaftslehrerin. — Gelegenheit, kleinere und grössere Wanderungen und Bergbesteigungen in schöner Berggegend zu unternehmen.

Beginn: Mitte Juli. Dauer: vier Wochen.

Kosten: Fr. 6 per Tag, gesamt Fr. 170. Teilnehmerzahl höchstens sechs.

Auskunft erteilt: Frau Sekundarlehrer Gilomen, Frutigen.

Verein für Verbreitung Guter Schriften in Bern.

Wir empfehlen der geehrten Lehrerschaft unsere sorgfältig und sachkundig ausgewählten Volksschriften zur Verbreitung bestens. Stets über 100 Nummern verschiedenen Inhalts auf Lager. Monatlich erscheint ein neues Heft. An Jugendschriften sind vorhanden das "Frühlicht" in sieben verschiedenen Bändchen, "Erzählungen neuerer Schweizerdichter" I—V, Lebensbilder hervorragender Männer der Kulturgeschichte, Bilder aus der Schweizergeschichte, kleine fünf- bis zehnräppige Erzählungen und Märchen.

Auskunft über Bezug der guten Schriften, Rabatt, Mitgliedschaft des Vereins erteilt gerne der Geschäftsführer Fr. Mühlheim, Lehrer in Bern.

Namens des Vorstandes,

Der Präsident: H. Andres, Pfarrer.

Der Sekretär der literarischen Kommission: Dr. H. Stickelberger, Seminarlehrer.

99999999999999

Stöcklin, Sachrechnen

| | | | lieg | t nun in allen | Teilen vo | llstä | ndig vor | | | | | |
|--------|-----|----------|--------|----------------|------------|-------|----------|------|---------|----|-----|---------|
| | II. | Schuljah | ır | • | | | | 48 | Seiten | zu | 40 | Rappen. |
| I | II. | " | | | | | | 64 | | " | 50 | ,, |
| I | V. | , | | | | | | 64 | | ,, | 50 | ,, |
| | V. | ,, | mit | geometrischen | Aufgaben. | 6 | Figuren, | 72 | ,, | " | 60 | ,, |
| V | I. | ,, | | | | 13 | , | 88 | " | " | 70 | ,, |
| VI | II. | ,, | 71 | ,, | " | 26 | | 88 | ,,,,, | " | 70 | |
| VIII/I | X. | " | | | | 38 | | 120 | | ., | 100 | ,, |
| | | " I | n Heft | IV – ŰIII/IX | handschrif | tlich | he Lösun | gsbe | ispiele | " | | |
| | | | | VIII/IX Rec | | | | | | | | |

Zu den Schülerbüchlein III—IX Ausgaben für Lehrer.

Bisherige Ausgabe ebenfalls vorrätig:

| · II—VII | Heft | 32 Seiten | zu | 20 Rappen. |
|----------|------|-----------|----|------------|
| VII/VIII | n | 84 " | | 65 , |

Rechenfibel mit Bildern

Zu allen Ausgaben der Stöcklinschen Hefte passend, 32 Seiten zu 25 Rappen.

Schweizerisches Kopfrechenbuch

| I. | Band | (1., | 2., 3. | Schuljahr) | 472 Seiten, | elegant | gebunden, | Fr. 7. | _ |
|------|------|---------|--------|------------|-------------|---------|-----------|--------|----|
| II. | " | (4., | 5., 6. | ,,) | 400 " | ,, | " | " 6. | 50 |
| III. | ,, | (7., 1) | 8., 9. | ") | 432 " | ,, | " | " 7. | 80 |

Buchhandlung zum "Landschäftler", Liestal.

Aus Zuschriften und Rezensionen.

An den neuen Büchlein "Sachrechnen" habe ich meine helle Freude und bedaure nur, dass ich nicht schon dieses Jahr meine Zweit- und Drittklässler mit denselben beglücken kann.

Schönholzerswilen, 7. April 1915.

D. Fopp, Lehrerin.

Mit dieser neuen Arbeit ist es dem Verfasser geglückt, den Forderungen gerecht zu werden, die seit langem von den Herbart-Zillerianern für das Sachrechnen aufgestellt wurden, ohne dass es ihnen gelang, sie durch Erstellung eines befriedigenden Lehrmittels durchzuführen.

Basel, 4. April 1915.

J. Breitenstein, Lehrer.

Ich habe tatsächlich noch nichts gefunden, das nur annähernd eine methodisch gleichwertige Arbeit genannt werden könnte. Der "Neue Stöcklin" wird das Feld behaupten und neue Freunde gewinnen.

J. Brauchli,

Kreuzlingen, 6. April 1914.

Leiter der Seminar-Übungsschule.

.... kurz, der Rechnungsmethodiker von Liestal hat mit seinem "Sachrechnen" seinem Lebenswerk die Krone aufgesetzt.

J. F. Geissbühler,

Bern, Seminar Muristalden, 4. Mai 1914.

Vorsteher der Musterschule.

Bilderbogen zum Ausschneiden



985

in Schwarz- und Mehrfarbendruck

Materialien für den Unterricht im Arbeitsprinzip und für Kartonnage-Kurse

liefern



Wilh. Schweizer & Co., Winterthur

Prompte Lieferung direkt an Schulen und Private

Kataloge zu Diensten

harmonium

sehr gut erhalten, billigst.

Lehmann-Hegg,

991

Kramgasse 9, Bern.

Gersau Hotel-

Hotel-Pension ==== Beau-Rivage

Gut bürgerliches Haus direkt am See. Gedeckte Terrasse. Pensionspreis v. Fr. 4.50 an. Angenehmster Ferienaufenthalt. Prospekte. Telephon 23.

Frau Steinbrunner-Pfund.

Pianos Harmoniums

neu und gebraucht.

Garantie. Teilzahlung. Stimmungen und Reparaturen.

Alleinvertretung ganz erstklassiger Firmen.

P. Jecklin Söhne

10 Oberer Hirschengraben 10 Zürich 1.

Vorzugspreise für die Herren Lehrer.

Erstes Spezial-Geschäft für

Regenschirme Spazierstöcke

Schirmfabrik

H. Lüthi-Flückiger

Kornhausplatz Nr. 14

BERN

000

Filiale:

Bahnhofplatz

Hotel Schweizerhof

Ste. Croix "La Renaissance",

Waadt, Schweiz

Töchter-Pensionat

empfängt Fräuleins während der Sommermonate. Französischer Unterricht. Musik. Elektrisches Licht Badezimmer. Grosser Garten. Gesunde Luft. Schöne Lage. Prospekte und Referenzen.

Lehrern und Schülern wird Ärger erspart

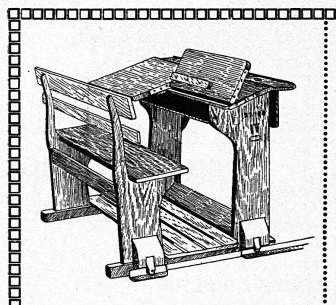
wenn die Schüler bei allen schriftlichen Arbeiten :: das vorzüglich empfohlene ::

<u>Rechtschreibebüchlein</u>

(mit Interpunktionsbeispielen) von Karl Führer, Lehrer in St. Gallen (Pseudonym: Kurt Fels) verwenden.

- I. Auflage innert zwei Wochen vergriffen!
- 1. Heft, Unterstufe: 30 Rp., 50 à 25 Rp., 100 à 20 Rp.
- 2. Heft, Oberstufe: 45 Rp., 50 à 35 Rp., 100 à 30 Rp.

Verlag Büchler & Co., Bern, Kirchenfeld



Schulmöbel-Fabrik

Hunziker Söhne

Thalwil

994

Hygienisches Schulmobiliar

Schulbänke Schultafeln Zeichensaaleinrichtungen

Gefl. Katalog verlangen

Bezug nehmen auf die Schweizer. Lehrerinnen-Zeitung

fiarmoniums mit oder ohne Spielapparat

Jedermann kann ohne Notenkenntnis sofort sämtliche Choräle, Lieder usw. vierstimmig in jeder Tonart spielen. Der Apparat kann an jedem Harmonium angebracht werden. Alleinvertreter: Ew. Lehmann-Hegg, Bern, Kramg. 9.

Neue Bahnen im Schreibunterricht

H. Michel, Sekundarlehrer, Brienz

4 Wandtabellen

der deutschen und französischen Alphabete (100 × 80 cm). Schöne korrekte Formen. Das beste bis jetzt existierende Tabellenwerk. Von grossem, bleibendem Werte für die Schule. Sollte in keinem Schulzimmer fehlen. Finden überall regen Anklang. In Seminarien und über 200 Schulen sofort eingeführt.

Preis: 2 Tabellen Fr. 8. 50. 4 Tabellen = 1 Serie Fr. 15. —. Bei grösseren Bezügen 10—15% Rabatt.

Schreibkurs. Neuauflage Fr. 2.

Anerkannt erfolgreichste Schreibmethode!

Zeugnisse von ersten Fachleuten.

Prämiiert an der Landesausstellung.

988

Schreibvorlagen.

Einzelne Tafeln aus dem Schreibkurs. Sehr empfehlenswert für die Kinder in der Schule und zu Hause. Von den Schülern sehr begehrt. Einzelblatt auf starkem Papier 10 Rp. 12 verschiedene Blätter 80 Rappen.

Herausgeber: F. Michel, Muristrasse 47, Bern.